

## Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Karin Prien (CDU) vom 29.11.16

### und Antwort des Senats

**Betr.: Flüchtlingskosten auf dem Prüfstand – Stand der Kontrolle der Ausgaben für die Einrichtungen der Erstaufnahme**

*Presseartikeln ist zu entnehmen, dass gut ein Jahr nach Beginn der sogenannten Flüchtlingskrise die Stadt Hamburg jetzt die Ausgaben für Flüchtlingsunterkünfte genau kontrollieren will. Ein entsprechendes Controlling sollte im November beginnen. Dieses Controlling soll bezüglich jeder einzelnen Erstaufnahmeeinrichtung gelten. Weiter heißt es, dass die Stadt sich zwischenzeitlich mit allen Sozialunternehmen auf sogenannte Betreiberverträge verständigt hat. Außerdem ist zu lesen, dass bezüglich der drei größten Kostenpunkte – Catering, Wachdienst und Reinigung – entsprechende monatliche Kosten für das laufende Jahr bereits jedem einzelnen Standort zugeordnet wurden. Diese Daten sollen fortgeschrieben werden und um weitere Punkte ergänzt werden, ist abschließend der Pressemeldung zu entnehmen.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

Die zuständige Behörde entwickelt seit Beginn des Jahres 2016 kontinuierlich die Verfahren zur Erfassung und Steuerung der Kosten der EA weiter. Die Erfassung von Kosten und die Prüfung aller eingebuchten Rechnungen wurden im gesamten Zeitraum vorgenommen. Zur weiteren Verbesserung der Kostenübersichten werden die Kosten der Erstaufnahmeeinrichtungen, die von den Hilfsorganisationen betrieben werden, rückwirkend für das Jahr 2016 nach dem Leistungszeitraum erfasst. Über die bisherige Ausweisung der einzelnen Kostenpositionen hinaus wird die weitere Detaillierung in der Kostendarstellung zu den Aufwendungen für die Erstaufnahmeeinrichtungen weiter mit hoher Priorität verfolgt. Die Aufwendungen für das Catering, die Reinigung und die Bewachung im Bereich der EA wurden hierbei unter rückwirkender, jetzt nicht nur buchungsbezogener Zeitzuweisung der Kosten, sondern monatsweiser Aufbereitung der umfangreichen Rechnungsdaten bereits einer monatsbezogenen Darstellung für die vergangenen Monate des Jahres 2016 zugeführt. Die im Zusammenhang mit diesen umfangreichen händischen Umsortierungen von Rechnungsdaten erforderlichen Abgleiche mit den vorhandenen Buchungsdaten konnten aber noch nicht endgültig abgeschlossen werden. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Abgleich im 1. Quartal 2017, zusammen mit der monatsweisen Erfassung anderer Kostenpositionen, abgeschlossen werden kann. Eine rückwirkende Auswertung für 2015 erfolgt nicht.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Welche Erstaufnahmeeinrichtungen wurden in den Monaten Oktober 2015 bis August 2016 in Hamburg betrieben und wer war der jeweilige Betreiber? Welche Subunternehmen sind jeweils in die Bewirtschaftung eingebunden gewesen? Bitte die Angaben nach Bezirken sortieren und etwaige Besonderheiten der jeweiligen Einrichtungen aufführen, die ein*

*grundsätzliches Alleinstellungsmerkmal der jeweiligen Einrichtung in Bezug auf die Vergleichbarkeit mit anderen Einrichtungen darstellt.*

2. *Welche Kosten sind in den jeweiligen Einrichtungen für das Catering entstanden? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*

Siehe Vorbemerkung und Anlage.

3. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Catering zusammen? Bitte wie unter Frage 2. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
4. *Welche Kosten sind in den jeweiligen Einrichtungen für den Wachdienst angefallen? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
5. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Wachdienst zusammen? Bitte wie unter Frage 4. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
6. *Welche Kosten sind in den jeweiligen Einrichtungen für den Reinigungsdienst angefallen? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
7. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Reinigungsdienst zusammen? Bitte wie unter Frage 6. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
8. *Welche Personalkosten sind in den jeweiligen Einrichtungen angefallen? Welche Anteile entfallen hierbei auf Subunternehmer und welche sind dies? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
9. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Personalkosten zusammen? Bitte wie unter Frage 8. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
10. *Welche Mietkosten sind in den jeweiligen Einrichtungen angefallen? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
11. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Mietkosten zusammen? Bitte wie unter Frage 10. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
12. *Welche Instandsetzungskosten sind in den jeweiligen Einrichtungen angefallen? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
13. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Instandsetzungskosten zusammen? Bitte wie unter Frage 12. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
14. *Welche Verbrauchskosten sind in den jeweiligen Einrichtungen angefallen? Bitte unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufzuführen.*
15. *Aus welchen einzelnen Unterpunkten setzt sich der Kostenpunkt Verbrauchskosten zusammen? Bitte wie unter Frage 14. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*

16. *Welche weiteren Kostenpunkte gibt es im System zur Kostenermittlung? Bitte auch diese aufgeschlüsselt nach diesen weiteren Kostenpunkten unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen für jede einzelne Einrichtung nach Monaten sortiert für den Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 aufführen.*
17. *Aus welchen Unterpunkten setzen sich die weiteren in Frage 16. abgefragten Kostenpunkte detailliert zusammen? Bitte wie in Frage 16. auf die einzelnen Einrichtungen aufschlüsseln.*
18. *Welche Gesamtkosten sind für jede einzelne Einrichtung zur Erstaufnahme im Zeitraum Oktober 2015 bis August 2016 angefallen? Bitte nach Bezirken sortieren und pro Einrichtung monatlich unter Angabe der jeweiligen Belegungszahlen aufführen.*
19. *Welche Kostenpunkte können bis jetzt noch nicht auf der Basis monatlicher Zahlen belegt werden und bis wann ist mit einer Belegbarkeit zu rechnen?*

Zu Standorten und Belegungszahlen siehe Anlage. Im Übrigen siehe Vorbemerkung und Drs. 21/2707, 21/4583, 21/4635, 21/4677 21/4923, 21/4943, 21/5303, 21/5511, 21/5635, 21/6211 und 21/6632.

20. *Dem „Hamburger Abendblatt“ vom 25. Oktober 2016 ist ein Zitat zu entnehmen, demnach die Betreiber von Flüchtlingseinrichtungen stets „auf die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit verpflichtet“ wurden. In welcher rechtlichen Form wurden die jeweiligen Verpflichtungen durch wen abgegeben und welche rechtliche Bindungswirkung haben diese Verpflichtungen?*

Die Verpflichtung war Bestandteil der verbindlichen mündlichen Vereinbarungen zwischen den Betreibern und der zuständigen Behörde, die wiederum auf der schriftlichen Leistungsbeschreibung zum Betrieb einer Erstaufnahme basierten.

21. *Bis zu welchem Zeitpunkt sind die bisher angefallenen Kosten für die Erstaufnahmeeinrichtungen abschließend festgestellt? Wann ist das Kapitel „mündliche Absprachen“ im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Einrichtungen rechtlich und abrechnungstechnisch geschlossen?*

Mit Unterzeichnung der Vereinbarungen durch die Hilfsorganisationen sind die mündlichen Vereinbarungen schriftlich fixiert worden, siehe auch Drs. 21/6488. Im Übrigen siehe Vorbemerkung.

22. *In der Presse wird von sogenannten Betreiberverträgen berichtet. Welche rechtliche Relevanz haben diese Betreiberverträge?*

Es handelt sich um rechtswirksam – zunächst mündlich, inzwischen auch schriftlich – abgeschlossene Verträge zwischen der zuständigen Behörde und den als Betreiber auftretenden Hilfsorganisationen.

23. *Mit welchen Betreibern wurden bereits Betreiberverträge geschlossen und für welche Einrichtungen sind diese Verträge relevant?*

Siehe Drs. 21/6488.

24. *Wie sehen die einzelnen Betreiberverträge konkret aus? Was ist in den Verträgen geregelt und wie sehen diese Regelungen aus?*

Alle Vereinbarungen sind im Transparenzportal veröffentlicht:

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/vereinbarung-zum-betrieb-drk-landesverband>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/awo-vereinbarung-zum-betrieb-einer-erstaufnahmeeinrichtung-fuer-asylbewerber>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/malteser-hilfsdienst-vereinbarung-zum-betrieb-12-09-2016>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/vereinbarung-zum-betrieb-johanniter-unfall-hilfe-e-v>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/drk-kreisverband-harburg-e-v-vereinbarung-zum-betrieb-12-09-2016>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/vereinbarung-zum-betrieb-einer-ersteinnahmeeinrichtung-fuer-asylbewerber-und-duldungsantragsste>

<http://suche.transparenz.hamburg.de/dataset/vereinbarung-zea-arbeiter-samariter-bund-vertrag>

Erstaufnahmeeinrichtung	Besonderheiten	Betreiber	Belegung*											
			Okt 15	Nov 15	Dez 15	Jan 16	Feb 16	Mrz 16	Apr 16	Mai 16	Jun 16	Jul 16	Aug 16	
Albert-Einstein-Ring	Umbau zu einer Folgeunterkunft	DRK-Landesverband	443	711	550	529	475	428	401	317	259	183	178	
Amalia Sieveking Krankenhaus	Einrichtung für besonders schutzbedürftige Personen	f&w	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	65	
Behrmanplatz	Einrichtung für besonders schutzbedürftige weibliche Personen (wurde zum 01.12.2016 geschlossen).	DRK-Landesverband	0	149	81	150	127	123	128	110	79	62	51	
Beim Rauhen Hause 21	Betreuung wurde über die Stiftung Rauhes Haus sichergestellt (bereits geschlossen).	f&w	0	0	0	13	13	7	0	0	0	0	0	
Blomkamp, Graf Baudissin Kaserne	Bundeswehrliegenschaft Sporthalle (Rückgabe zum 01.01.2017 an die Bundeswehr).	Malteser	240	207	320	335	325	295	279	246	235	188	155	
Bredowstraße	Übungshalle der Feuerwehr; die Plätze werden nur als Reserve im Notfall genutzt.	f&w	310	295	299	0	0	0	0	0	0	0	0	
Dratehnstraße	Container und Holzhäuser	f&w	1.273	602	1411	1334	1221	1042	1048	932	788	819	719	
Eißendorfer Pferdeweg, Asklepios Klinik	Betreuung schutzbedürftige/Schwangere Frauen wird über die Klinik sichergestellt. verzögerte Belegung durch	f&w	0	0	88	100	85	88	89	90	77	78	70	
Fiersberg	Rechtsstreit	JUH	0	0	0	0	0	0	0	60	46	86	98	
Flagentwiel	Container	DRK-Harburg	0	0	756	788	796	772	774	728	674	662	631	
Geutensweg	ehemaliger Baumarkt	DRK-Harburg	437	376	376	493	457	516	526	470	389	363	345	
Grellkamp	Schulgebäude und Containernutzung	f&w	627	610	661	709	730	691	651	617	539	509	426	
Harburger Poststrasse	ehemalige ZEA-Hamburg	f&w	1.131	958	505	594	358	120	278	224	158	298	288	
Helios Mariahilf	Einrichtung für besonders schutzbedürftige Personen (bereits geschlossen).	f&w	0	0	0	39	39	33	37	0	0	0	0	
Hellmesbergerweg	ehemaliger Baumarkt	AWO	0	0	0	0	241	255	507	434	504	442	398	
Holstenhofweg	Containeranlage	f&w	354	340	327	281	292	275	276	252	228	227	211	
Hörgensweg	ehemaliger Baumarkt (geschlossen)	f&w	870	742	818	784	80	0	0	0	0	0	0	
Jenfelder Moorpark	Parkgelände wird in Teilen genutzt.	f&w	404	784	720	725	657	606	542	442	420	412	322	
Karl-Arnold-Ring	ehem. Schulgebäude	DRK-Harburg	214	285	277	280	271	219	264	204	207	188	169	
Kieler Straße	ehem. Halle eines Elektromarktes	JUH	460	480	484	536	500	481	545	482	374	405	421	
Kurdamm	ehem. Schulgebäude	f&w	237	240	208	219	215	198	173	191	174	149	139	
Kurt-A.-Körper	ehem. Baumarkt (geschlossen)	JUH	700	800	890	795	772	635	0	0	0	0	0	
Melanchthonstraße	ehem. Gemeindehaus mit separaten Wohnungen (bereits geschlossen).	JUH	0	0	0	125	111	109	0	0	0	0	0	
Münzstraße	seit 01.11. wieder im Winterprogramm	f&w	0	0	0	0	0	0	0	123	125	122	81	
Neuland I	Container	DRK-Harburg	462	459	419	437	441	408	432	414	389	374	323	

Neuland II	Ehemalige Großmarkthalle	DRK-Harburg	850	760	756	893	810	849	809	576	530	544	500
Niendorfer Straße	Container	f&w	292	293	293	289	283	279	274	240	238	216	206
Nostorf-Horst	außerhalb (Mecklenburg-Vorpommern)	Malteser	0	0	200	200	200	200	200	200	203	197	114
Ohlstedter Platz	Zelte (geschlossen)	f&w	35	374	352	364	348	271	256	197	125	101	0
Oktaviostraße	ehemaliger Concordia Sportplatz(Rückbau eingeleitet).	f&w	326	291	608	633	650	602	617	538	529	554	520
Osterrade	Ehemalige Gewerbehalle	f&w	232	211	457	482	554	487	531	366	337	323	303
Papenreye	Wohncontainer sowie ehemalige Tennishallen (Tennishallen aufgegeben)	ASB	600	699	740	729	740	662	626	658	608	245	224
Reichspräsident-Ebert-Kaserne	Kaserne (Rückgabe zum 01.01.2017)	f&w	0	0	62	62	62	62	62	50	50	48	47
Rugenbarq	ehem. Baumarkt (geschlossen)	DRK-Altona	1.300	1600	1237	1354	1183	1075	1006	923	753	0	0
Schaarsteinweg	seit 01.11. wieder im Winterprogramm		0	0	0	0	0	0	0	149	138	96	86
Schmiedekoppel	Wohncontainer und Holzblockhäuser	ASB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	334	326
Schnackenburgallee	Containeranlage	f&w	2.224	1441	1974	1671	1527	1326	1292	1237	1163	1234	1091
Schwarzenberg-Festplatz	Festplatz (Rückgabe für Juni 2017 geplant).	f&w	646	746	660	677	686	667	646	604	484	422	346
Sportallee / Heselstücken	Container und Festgebäude	f&w	690	682	722	737	696	491	425	392	323	342	295
Vogt- Kölln Str.	Containeranlage	DRK-Harburg	0	0	0	476	485	453	456	433	431	418	380
Wendenstrasse	Sporthalle	JUH	259	246	240	235	222	230	227	175	176	156	127
Wiesendamm (im Museum der Arbeit)	Einrichtung für besonders schutzbedürftige weibliche Personen (geschlossen zum 01.12.2016).	f&w	0	0	0	0	0	43	53	39	51	55	47
Wiesendamm 24 (Theaterfabrik)	Halle (geschlossen)	JUH	250	234	242	250	245	217	206	38	0	0	0

\* Angabe der Belegung jeweils zum letzten des Monats